





EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG



 Anmeldenummer: 86114856.7


 Int. Cl.³: **D 02 G 3/04**
D 03 D 15/02



 Anmeldetag: 25.10.86



 Priorität: 08.11.85 DD 282636
 02.06.86 DD 290793
 09.06.86 DD 291101



 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
 20.05.87 Patentblatt 87/21


 Veröffentlichungstag des später
 veröffentlichten Recherchenberichts: 16.12.87



 Benannte Vertragsstaaten:
 BE CH DE FR GB IT LI



 Anmelder: VEB Forschung und Entwicklung
 Zeulenrodaer Strasse 42 Postfach 170
 DDR-6600 Greiz(DD)



 Erfinder: Feustel, Matthias, Dipl.-Ing.
 Eisenstrasse 22
 DD-6576 Triebes(DD)



 Erfinder: Frotscher, Günter
 Grenzstrasse 12
 DD-6601 Greiz-Gommla(DD)


 Erfinder: Nitschke, Wieland
 Wettengelstrasse 4
 DD-6600 Greiz(DD)



 Erfinder: Obenauf, Dieter
 Dr.-Otto-Nuschke-Strasse 48
 DD-6600 Greiz(DD)


 Erfinder: Saube, Jürgen, Dipl.-Ing.
 Seebachstrasse 23
 DD-8036 Dresden(DD)


 Erfinder: Weidelt, Manfred, Pat.-Ing.
 Eichenstrasse 16
 DD-6502 Gera-Lusan(DD)


 Vertreter: Schiff, Karl Ludwig et al,
 Patentanwälte Schiff, v. Fünser, Strehl, Schübel-Hopf,
 Ebbinghaus, Finck Mariahilfplatz 2-3
 D-8000 München 90(DE)


54 Elektrisch leitfähiger Kombinationszwirn sowie daraus hergestelltes textiles Gewebe.


 57 Die Erfindung betrifft einen elektrisch leitfähigen Kombinationszwirn zur Herstellung von textilen Flächen für "Reine Räume" sowie ein daraus hergestelltes Gewebe.

Die erfindungsgemäße Aufgabe wird dadurch gelöst, das in Übereinstimmung mit dem Oberbegriff der Kombinationszwirn aus einer Komponente Metalldraht und einer Komponente Syntheseseide, besteht, wobei die mit 20 % niedrigerer Spannung/Fadenzugkraft zur Syntheseseide zugeführte elektrisch leitfähige Komponente in schraubenförmiger Linie an der Zwirnoberfläche elektrisch leitend anliegt.

Das erfindungsgemäß ausgebildete Gewebe für "Reine Räume" sowie für Reinraumkleidung unter Verwendung elektrisch leitfähiger Fäden ist dadurch gekennzeichnet, daß elektrisch leitfähiger Kombinationszwirn in ein Obergewebe lose angebunden ist, wobei ein Untergewebe das labile elastische Obergewebe stabilisiert und mit nicht elektrisch leitfähigen Fäden des Obergewebes abbundet, in dem nicht elektrisch leitfähige Unterkettfäden mit nicht elektrisch leitfähigen Unterschußfäden in Leinwandbindung L 1/1 bi-

inden und innerhalb eines Rapportes zusätzlich vier nicht elektrisch leitfähige Unterkettfäden an vier nicht elektrisch leitfähigen Oberschußfäden leinwandartig anbinden, wobei zwei elektrisch leitfähige Kombinationsfäden als Kettfäden innerhalb eines Rapportes mit allen im Rapport befindlichen nicht elektrisch leitfähigen Oberschußfäden in Körperbindung K 2/2 entgegengesetzt den körperbindenden K 2/2 Z Oberkettfäden anbindend vorgesehen sind.

Als Hauptzeichnung ist die Figur 3 ausgewählt worden.

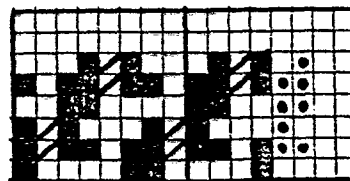


Fig. 3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	GB-A-1 336 213 (KURARAY) * insgesamt, insbesondere Anspruch 1 *	1,3	D 02 G 3/04 D 03 D 15/02 D 02 G 3/44 D 02 G 3/12
A	---	6	
A	FR-A-1 557 379 (M. WASSERMAN) * Zusammenfassung, Seite 3, Figur *	1,6	
A	BE-A- 823 788 (DOW BADISCHE CANADA LTD.) * Ansprüche 1-3, Figur *	1	
A	DE-A-2 851 229 (BIESTERFELDT) * Anspruch 1 *	5	
A	US-A-3 971 202 (W.T. WINDLEY) * Anspruch 8 *	1,6	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4) D 02 G 3/00 D 03 D 15/00
A	FR-A-1 005 243 (DUNLOP) * insgesamt, insbesondere Seite 2, Zeilen 81-90, Figur 2 *	8	
A	US-A-3 451 205 (TOOMEY) * Spalte 3, Zeilen 5-18, Figur 1 *	1	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 20-09-1987	Prüfer DEPRUN

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet
 Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
 A : technologischer Hintergrund
 O : nichtschriftliche Offenbarung
 P : Zwischenliteratur
 T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze

E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
 D : in der Anmeldung angeführtes Dokument
 L : aus andern Gründen angeführtes Dokument

& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument